

## Ganz nah dran - Mit dem Flughafenbus über das Vorfeld

## Lernortbesuch am Flughafen Köln/Bonn







Mit einem gemeinsam gepackten Rollkoffer reisten die Kinder der Waldschule am 12.12.2018 mit Bus und Bahn zum Flughafen Köln/Bonn. Doch ging es für sie hier nicht auf Klassenfahrt in ein weit entferntes Land. Im Gegensatz zu den Fluggästen, hatten sie die Möglichkeit, sich den Flughafen als "Out of School"-Entdecker mal ganz genau anzuschauen – und zwar vom Vorfeld aus, einem Bereich der nur für berechtigte Personen zugänglich ist.

Zunächst beobachteten die Schülerinnen und Schüler das Starten und Landen der Flugzeuge von der Besucherterasse aus, wo sie eine gute Sicht in den blauen Himmel und auf das Rollfeld hatten. Trotzdem hätten sie das Geschehen gerne mit einem Fernglas noch genauer verfolgt. Wäre es möglich, näher an die Flugzeuge heranzukommen? Um diese Frage zu beantworten, trafen sich die Kinder mit einer Flughafenmitarbeiterin. Sie klärte zunächst mit den Kindern, was am Check-in, bei der Kofferaufgabe und während der Sicherheitskontrolle passiert. Da die Kinder bereits gut informiert waren und wussten, was nicht ins Gepäck und ihren Rollkoffer gehört, erhielten sie offizielle Besucherausweise, die sie berechtigten bestimmte Bereich des Flughafens zu betreten. Die nächste Station war die Sicherheitskontrolle, bei der stichprobenartig mit einem speziellen Papierstreifen sogar auf Spuren von Sprengstoff kontrolliert wurde. Ausgestattet mit gelben Warnwesten ging es weiter auf das Vorfeld und in einen bereitstehenden Bus. Damit fuhren die Kinder ganz nah an Flugzeuge, Mitarbeiter, die Feuerwehr und den Tower heran. Sie beobachteten, wie die Flugzeuge vom schwarz-gelben Follow-me-Car den richtigen Weg gewiesen bekamen, wie sie vom Pushback Fahrzeug rückwärts geschoben wurden, wie das Betanken funktioniert und wie Pakete in Frachtflugzeuge verladen wurden. Sogar das Flugzeug von Bundeskanzlerin Merkel und eines der U.S. Air Force waren zu sehen. Besonders aufregend war neben den vielen Starts und Landungen auch der kurze Ausflug zu den Triebwerke einer Maschine. Dazu durften die Kinder aus dem Bus aussteigen und direkt ans Flugzeug herantreten. Hier wurde genau erklärt, wie die Triebwerke funktionieren, was Schubkraft ist und wie diese zustande kommt. Am Ende der Fahrt war keine Frage unbeantwortet geblieben und die Kinder reisten zufrieden mit ihrem Koffer voller Kuscheltiere und Bücher wieder zurück zur Schule.